



Olympia

Der Kaiserswerther Zahnarzt Marcel Wainwright (r.) traf letzte Woche in Peking bei den Olympischen Spielen den Goldmedaillengewinner im Judo, Ole Bischof (l.).
Foto: privat



„Da merkt man, wie die leuchten“

Martin Jörgens über Sieger und den Himmel

„Die Stadt macht sprachlos“, sagt der Kaiserswerther Zahnarzt Martin Jörgens über Peking. Dort hat er eine Woche lang Olympia-Teilnehmer betreut.

„Ich hätte gerne Michael Phelps getroffen“, sagt Professor Martin Jörgens. Den hat er im Deutschen Haus im Hotel Kempinsky nicht gesehen. Dafür allerdings die deutschen Olympiasieger Ole Bischof (Judo) und Alexander Grim (Kajak). „Da merkt man richtig, wie die leuchten“, beschreibt er die Gewinner. Düsseldorf:

Athleten hat Jörgens nicht getroffen. Dafür allerdings einen Düsseldorfer Patienten, der sich endlich von ihm behandeln lassen konnte.

Ansonsten beschreibt Jörgens Peking als eine entspannte Stadt. „Allerdings muss man sich darüber bewusst sein, dass das kein reales Bild ist.“ Weil der Autoverkehr während der Olympiade nur eingeschränkt durch die 15 Millionen-Einwohner-Stadt läuft, gibt es keinen Smog. „Unsere chinesische Mitarbeiter sagen, dass sie zum ersten Mal in Peking blauen Himmel gesehen hätten.“ **mt**

Düsseldorfer Zahnarzt gratuliert Goldjungen

Wainwright war selber Judoka und traf in Peking Bischof

Der Düsseldorfer Zahnmediziner Marcel Wainwright betreute bei den Sommerspielen in Peking die deutsche Olympiamannschaft.

Wainwright gehörte früher zu den Judoka Top Ten bis 95 Kilo in Deutschland. Bundestrainer Frank Wieneke, Olympiasieger 1984 in Los Angeles, der die deutsche Männermannschaft in Peking betreut, hat Wainwright einst - im Bundesleistungszentrum - trainiert. „Beim alles entscheidenden Kampf von Ole Bi-

schhof um Gold habe ich in jeder Sekunde mitgefiebert. Natürlich ist es für mich als Ex-Judoka ein Traum, bei den olympischen Spielen dabei zu sein“, sagt Marcel Wainwright. Und er fügt hinzu: „Fantastisch ist auch, dass ich die Möglichkeit habe, den Athleten mein berufliches Können als Zahnarzt zur Verfügung zu stellen.“

Neben Marcel Wainwright gehören zum deutschen Zahnärzteteam in Peking Professor Martin Jörgens, mit dem Wainwright zusammen in Kaisers-

werth arbeitet, Gunter Glaser aus Wermelskirchen, Zita Funkenhauser aus Tauberbischofsheim, selbst Goldmedaillengewinnerin im Fechten und heute Zahnärztin und Arnulf-Rainer Metzger, der schon seit Jahren in China praktiziert.

Marcel Wainwright, Autor zahlreicher Fachbeiträge und Gastdozent an der Heine-Uni, ist einer der führenden Implantologen Deutschlands. In Kaiserswerth betreibt er mit Martin Jörgens eine Gemeinschaftspraxis.



Lächeln: Die beiden Kaiserswerther Ärzte Professor Martin Jörgens (l.) und Marcel Wainwright (r.) nach der Behandlung von Lini Ma (25), die bei „Waldi“ und „Harry“ in der ARD den Gong schlägt. Sie hatte eine kleine Füllung verloren. Lini Ma stammt aus Hamburg, ist aber in Guangzhou aufgewachsen.
Foto: privat